

Weihnachtsaktion für rumänische Kinder

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

seit nunmehr 28 Jahren leistet die Rumänienhilfe Karl humanitäre Hilfe für das Balkanland Rumänien. In dieser Zeit wurden ungeheure Mengen an Hilfsgütern – inzwischen ca. 830 Großraum-LKW – auf die Reise nach Rumänien geschickt. Dies ist jedoch nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Vielfach herrscht in Rumänien – obwohl seit 2007 EU-Mitglied - bittere Armut. Misswirtschaft, Korruption, die rumänische Mafia und alte politische Strukturen verhindern allzu oft einen wirtschaftlichen Fortschritt, an dem alle teilhaben können.

Die aktuelle Situation in Rumänien ist nach wie vor schlecht: Hohe Arbeitslosigkeit, geringe Einkommen, schlechte medizinische Versorgung, Abwanderung der gebildeten und v.a. jungen Menschen, miserable Altersversorgung etc.. Lebensmittel gibt es zwar in den Supermärkten zu kaufen, aber zu Preisen, die oftmals auf unserem Niveau, bei manchen Produkten sogar darüber liegen. Bei Einkommen zwischen 150 und 300 Euro ist es so für die meisten Menschen nahezu unmöglich, ein gesichertes Leben zu führen.

Die Rumänienhilfe Karl will rumänischen Kindern eine Freude machen und ihnen zu Weihnachten Pakete schicken mit nützlichen und schönen Dingen.

Bereits im 18. Jahr gibt es nun die Aktion „Weihnachtspaket“. Viele Schulen, Kindergärten, Institutionen, Firmen und Privatpersonen haben sich schon daran beteiligt. **Möglicher Paketinhalt:** Malstifte, Schreibgeräte, Blöcke, Schulhefte, Spielsachen (nichts elektronisches), Bilderbücher, Kleidungsstücke (auch gute gebrauchte), Süßigkeiten, Dinge des täglichen Bedarfs (Seife, Zahncreme, Zahnbürste, Shampoo etc.). Auch heuer bitten wir Sie erneut, Ihrem Paket auf Grund der schlechten Versorgungslage verstärkt **Lebensmittel** beizugeben (verpackte, haltbare Lebensmittel wie Reis, Nudeln, Zucker, Mehl, Kakao, Puddingpulver u.ä. sowie Konserven). Das Paket sollte nicht als Möglichkeit zur Abfallentsorgung betrachtet werden. Wer möchte, kann auch einen Zettel mit seiner Adresse beilegen. Vielleicht gibt es dann eine Rückantwort und ein Dankeschön. Damit sollte man aber nicht unbedingt rechnen, denn nur sehr wenige sprechen deutsch. Die Pakete werden in der Weihnachtszeit von Pfarreien und Caritas-Mitarbeitern an bedürftige Kinder und Familien sowie an Heime verteilt. Damit ist gewährleistet, dass die Geschenke auch an die richtige Adresse gelangen. Bei vielen Besuchen in Rumänien – auch 2018 war eine Delegation vor Ort - haben sich Herr Karl und seine Helfer davon überzeugt, dass die Hilfsgüter nicht in dunklen Kanälen versickern.



Für viele Kinder in Rumänien ist Euer/Ihr Paket die einzige Möglichkeit, einmal im Jahr ein Geschenk zu bekommen“. Im letzten Jahr konnten wir wieder ca. 20.000 Pakete weiter leiten. Elmar Karl hofft, dass in diesem Jahr das letztjährige Ergebnis wieder erreicht oder gar übertroffen wird. Dies kann gelingen, wenn alle kräftig mithelfen. Die Geschenke werden dann rechtzeitig vor Weihnachten mit mehreren LKW auf den Weg nach Rumänien gebracht, wo sie in vielen Gesichtern ein wunderbares Leuchten auslösen.

Geben Sie Ihr Paket bitte bis spätestens zum 7. Dezember in Ihrer Schule ab. Für Ihre Unterstützung sagen bereits jetzt ein herzliches Dankeschön im Namen der Empfänger in Rumänien

Elmar Karl und Ottmar Deppisch

Schreiben Sie auf Ihr Paket die Adressatengruppe in deutsch, ungarisch oder rumänisch, z.B. Junge (fiú, Baiatul), 8 Jahre, Mädchen (lány, Fata), 4 Jahre oder Familie (család, Familia). Sie können dazu die Paketaufkleber aus unserer Homepage verwenden.

Annahmezeiten im Lager Dettelbach, Lange Länge 4, ab 13.11:

Di 17-19 Uhr, Fr u. Sa 15-17 Uhr
Annahmeschluss: Di, 18.12.

Bei Rückfragen: Elmar Karl: 0171 / 826 02 11 oder Ottmar Deppisch: 0157 / 52 41 34 34
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.rumaenienhilfe-karl.de